Buchbesprechungen = Critique des livres

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **84 (1993)**

Heft 12

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Buchbesprechungen
Critique des livres

«Strahlung und Mensch – Anwendung und Wirkung»

Schweizerische Physikalische Gesellschaft, c/o Physikalisches Institut der Universität Zürich, Schönberggasse 9, 8001 Zürich, 1992, 108 Seiten, 15 x 21 cm, gebunden, Fr. 10.–.

Um einen Beitrag zu einer sachlichen Diskussion über die Beziehung des Menschen zur Strahlung leisten zu können, hat die Schweizerische Physikalische Gesellschaft (SPG) zwölf Fachleute beauftragt, gemeinsam eine Broschüre über die ionisierende Strahlung zu verfassen. Entstanden ist dabei eine gut dokumentierte Einführung in das Gebiet der biologischen Wirkung sowie der medizinischen Anwendung von Strahlung. Dabei ist zu bemerken, dass sich das Buch nicht an die breite Öffentlichkeit, sondern an naturwissenschaftlich vorgebildete Laien richtet.

Wer die Broschüre aufmerksam durchgearbeitet hat, kann kompetent über das Thema diskutieren und verfügt über die nötigen Grundlagen, um zu einer sachlichen Information über das Thema beizutragen. In diesem Sinne dürfte die direkt bei der SPG zu beziehende Broschüre allen Kernfachleuten, die sich nicht direkt mit Strahlenschutz befassen, von praktischem Nutzen sein.

Assurer la sûreté du nucléaire

OCDE, Service des publications, 2, rue André Pascal, 75775 Paris Cedex 16, 1993, 96 pages, DM 39.–, ISBN 92-64-23833-6.

Cette publication de l'agence de l'OCDE pour l'énergie nucléaire retrace les efforts effectués au cours des quinze dernières années pour améliorer la sûreté des réacteurs nucléaires dans la zone OCDE. A partir d'une description des principes de base de la sûreté des réacteurs, le rapport se penche sur les enseignements tirés de l'expérience d'exploitation et notamment des accidents de Three-Mile-Island aux Etats-Unis en 1979 et de Tchernobyl en URSS en 1986. Les travaux de recherche entrepris par la suite ont abouti à une approche plus cohérente qui a contribué à reduire les risques d'accidents graves dans l'exploitation des réacteurs en fonctionnement aujourd'hui dans les pays de l'OCDE. L'ouvrage souligne en outre l'importance de la cooperation internationale dans ce domaine.

En publiant ce rapport, l'AEN vise à apporter un point de vue objectif sur l'état d'avancement de la recherche et les progrès realisés dans la sûreté de l'exploitation des réacteurs nucléaires dans les pays de l'OCDE. Le rapport s'adresse à toute personne ou institution non-spécialiste qui s'interesse à la contribution que l'énergie nucléaire peut apporter afin de satisfaire la demande mondiale d'énergie et les impératifs de protection de l'environnement.

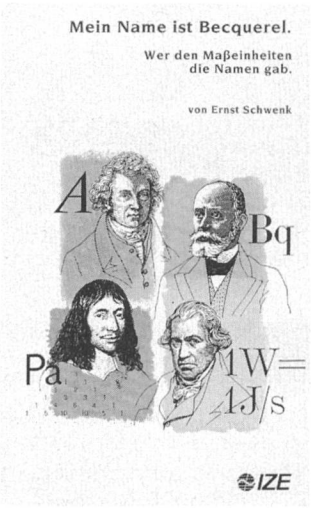
Mein Name ist Becquerel

Wer den Masseinheiten die Namen gab

Von *Ernst Schwenk*, dtv-Taschenbuch, Sonderausgabe 1993 der Informationszentrale der Elektrizitätswirtschaft, Frankfurt am Main, 216 Seiten, gebunden, 12 x 19 cm, Illustrationen.

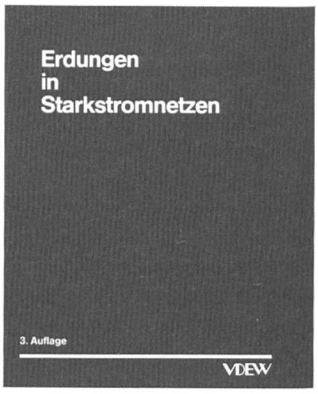
Wer hätte als technischer Laie nicht seine Schwierigkeiten mit den Fachausdrücken aus Mathematik, Physik und Chemie: Megawatt, Mikrofarad, Kilohertz…? Wer macht sich schon klar, dass sich dahinter Menschen verbergen – bedeutende Gelehrte, Erfinder und Pioniere der Technik? James Watt zum Beispiel, der die Dampfmaschine nutzbar machte, oder Georg Simon Ohm, nach dem das Ohmsche Gesetz benannt ist. In zahllosen Lexika wird über ihre wissenschaftliche Bedeutung Auskunft gegeben; über den Menschen erzählen sie nichts.

Dieses Buch schildert die Lebensgeschichten jener Männer, die den Internationalen Masseinheiten ihren Namen gaben: Wie lebten der englische Lord Kelvin, der italienische Gelehrte



Alessandro Graf Volta oder der kroatische Physiker Nicola Tesla? Welche Erfindungen machten Gray, Henry und Weber? Der Autor versteht es, in lebendiger Sprache darüber Auskunft zu geben und sich dabei doch auf das Wesentliche zu beschränken. Weitere Pluspunkte des Buches sind die zahlreichen Abbildungen und die leserfreundliche Schrift.

Erdungen in Starkstromnetzen

Von der Vereinigung Deutscher Elektrizitätswerke VDEW, VWEW-Verlag, Frankfurt am Main 1992, 3. Auflage, 314 Seiten, gebunden, zahlreiche Grafiken und Abbildungen, 15 x 21 cm, ISBN 3–8022–0281–3.

Das Erdreich kann beim Betrieb von Stromversorgungsnetzen nicht unberücksichtigt bleiben. Es hat zahlreiche Eigenschaften, denen Rechnung getragen werden muss. Die Elektrotechnik hat sich seit Jahren mit dem Erdungsproblem beschäftigt und hat in 100jähriger Forschungsarbeit Methoden entwickelt, die die unübersichtliche Materie ordnen und einer exakten Behandlung zugänglich machen. Das vorliegende Buch, das bereits in der dritten, überarbeiteten Auflage erscheint, will die Problematik des Erdens aufzeigen und dem Planer und Betreiber elektrischer Anlagen praktische Hilfsmittel in die Hand geben. «Erdungen in Starkstromnetzen» ist Deutschlands Standardwerk im EVU-Bereich. Da sich das Buch aber in weiten Bereichen auf technisch-physikalische Vorgänge und nicht in erster Linie auf nationale Normen und Bestimmungen abstützt, ist das Werk ganz allgemein für deutschsprachige Fachleute von Interesse.